

Jurybegründung

Designpreis 2017 der Österreichischen Hochschüler_Innenschaft an der Universität Mozarteum Salzburg, Kulturreferat: Galerie Das Zimmer

3. Preis: Benjamin Piotrowski

Benjamin Piotrowski widmet sich in seinem Werk der klassischen Thematik des Schreibtischstuhls. Ziel ist es einen Schreibtischstuhl zu schaffen, der möglichst verschiedene Sitzpositionen zulässt. Vorausgegangen ist der Planung eine intensive Auseinandersetzung mit der Kulturgeschichte des Sitzens, die verschiedene ergonomische Aspekte beleuchtet. Die Erkenntnis, dass es „die eine perfekte Sitzposition“ nicht geben kann, bildet die weitere Basis seiner Planungen, in denen die Maße auf ihn selbst abgestimmt sind und experimentell untersucht wurden. Die Jury überzeugte vor allem das neuartige Design, das sich nicht an herkömmliche Designklassikern orientiert, sondern von einem innovativen Gestaltungskonzept zeugt, das aktuelle Bedürfnisse, wie etwa den Gesundheitsaspekt am Arbeitsplatz aufgreift und dabei die Brauchbarkeit des Schreibtischstuhls durch unterschiedliche Verstell- und Drehmöglichkeiten optimiert.

Salzburg im August 2017

Mitglieder der Jury:

Elisabeth Noever-Ginthör (Leitung departure - Das Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien)

Robert Rechenauer (Architekt (Robert Rechenauer Architekten), u.a. Neubau und Generalsanierung Universität Mozarteum)

Andreas Enzenhofer (Modeschöpfer in Salzburg, Enzenhofer Kleidermacher)

Moderation und Leitung Jurysitzung:

Franziska Wallner (1. Stellvertretende Vorsitzende ÖH Mozarteum)

Gesamtorganisation:

Victoria Hamberger (Leitung ÖH Galerie Das Zimmer)

Denise Tosun (ÖH Organisationsreferat)